

Fraktion DIE LINKE–Bündnis 90/ Die Grünen im Stadtrat der Hansestadt Stendal

Datum: 23.09.2020

Änderungsantrag zum Antrag VII/053

Antrag auf kostenfreie Schulspeisung(Mittagsversorgung) für alle Schüler/- innen der Grundschulen der Hansestadt Stendal

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Hansestadt Stendal beschließt, allen Schülern und Schülerinnen der Grundschulen der Hansestadt Stendal ein kostenfreies Mittagessen während des Schulbetriebes zur Verfügung zu stellen.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Einhaltung der geltenden Standards und Richtlinien für die Schulverpflegung (DGE-Qualitätsstandards) sicherzustellen. Bei der Umsetzung dieses Auftrages ist zu prüfen, inwieweit Leistungen für anspruchsberechtigte Schüler nach dem SGB durch den Landkreis bei der Finanzierung einbezogen werden können.

Begründung:

„Die Schulträger sollen im Benehmen mit dem Schulelternrat schultäglich eine warme Vollwertmahlzeit für alle Schülerinnen und Schüler vorsehen.“ (Schulgesetz S/A-§72a-Satz 1)

In Deutschland ist dieser Missstand bisher in Berlin beseitigt worden. Seitdem ist die Anzahl der Kinder, die das Schulesseangebot annehmen, um(je nach Bezirk) bis zu 50% gestiegen(News4teachers). Auch Schweden und Finnland haben in ihren Schulen eine kostenfreie Mittagsversorgung. Schule ist ein täglicher, wichtiger Ort der Kinder zum Lernen und Aufwachsen. Die meisten von ihnen sind dort ganztägig. Gerade für Grundschüler ist es wichtig, in der Schule einen geregelten Tagesablauf mit festen Lern-, Pausen- und Essenszeiten zu haben. Da Schule kein freiwilliges Bildungsangebot, sondern nach §36(1) Schulgesetz S/A verpflichtend (Schulpflicht) ist, ist es vom Grundsatz her eine logische Schlussfolgerung, alle Kinder kostenfrei mit einer warmen Mittagsmahlzeit zu versorgen.



Joachim Röxe

Anette Lenkeit